



# DER TROUPIER

Vereinsorgan von Rost & Grünspan

Nummer 1/2009

nächste Ausgabe Juni 2009

Das Vereinsjahr 2009 hat mit der Generalversammlung und einen Auftritt für das Militärmuseum Full gut begonnen. Zeit um mit einer neuen Ausgabe des Troupier nach Vorn und Zurück zu blicken.

## Anlässe von R&G bis April 09

### Generalversammlung im Feuerwehrr Keller

Am 10. Januar fand im Feuerwehrr Keller im Lützelhof in Basel die Generalversammlung 2009 statt. Der Kassier erfreute uns mit einem kleinen Plus in der Kasse und mahnte dazu, auch weiterhin sparsam mit dem Vereinsvermögen umzugehen. Die an der GV 08 wegen zu wenigen Teilnehmern verschobenen Wahlen in den Vorstand konnten diesmal für die Amtsperiode 2009-2012 statutengemäss abgehalten werden.

Der Obmann, der Vizeobmann und der Kassier stellten sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Beim Aktuar gab es einen Wechsel. Unser Gründungsmitglied Martin Henke, der schon dabei war als wir noch eine Interessengemeinschaft waren, schied aus beruflichen Gründen aus dem Vorstand aus. Martin hatte den Verein seit der Gründung im Dezember 2002 als Aktuar gedient. Auch oblagen ihm die Kontakte zum Militärmuseum Full, mit dem uns heute jährliche Auftritte verbinden. Die GV verabschiedete Martin mit herzlichem Dank für die geleistete Arbeit im Vorstand. Zugleich konnte mit Patrick Friedli ein anderes langjähriges Mitglied zum Aktuar gewählt werden, so dass keine Vakanz entstand. Wir freuen uns, dass Martin dem Verein weiterhin als aktives Mitglied erhalten bleibt.

Die GV musste auch den Austritt eines Mitglieds und den Ausschluss eines anderen registrieren. Dem standen erfreulicherweise vier Aufnahmen neuer Mitglieder (drei definitive und eine provisorische) gegenüber. Weitere Punkte waren die im Dezember 2008 in Kraft getretenen Revisionen im Waffengesetz, die Einschränkungen auf einigen Ebenen brachten. In diesem Zusammenhang wurde die Einführung von Mitglieder ausweisen beschlossen. Um 21.00 Uhr endete die GV 2009.



Impression von der Saisonöffnung 09 des Militärmuseums Full

### Auftritt zum Saisonbeginn im Militärmuseum Full

Ein kleines aber ausgesuchtes Detachement von R&G fand sich am 4. April 2009 im Militärmuseum Full ein. Dort wurde zur Saisonöffnung die Panzerabwehr im Aktivdienst thematisiert. Unter unserem Obmann Patrick Schlenker wurde zum einen das Schiessen mit der Panzerwurfgranate geübt. Natürlich wurden nur Übungsgranaten mit Gummiköpfen verschossen und das Ganze geschah unter fachlicher Aufsicht eines kompetenten Instructors. Später wurde der Nahkampf gegen den Panzerwagen 1939 geübt. Das Panzer wurde dabei von unserem alt-Aktuar Martin Henke durch die Botanik gelenkt. Das Publikum wusste die Vorführungen zu würdigen. Der Auftritt war zugleich eine Vorbereitung für das Sommerfest des Museums, wo R&G sich mit dem Thema befassen wird.

### Dokumentation "Die Ordonnanz 1898 in Farbe"

Die 2007 von Rost & Grünspan begonnene Publikation der Dokumentationsreihe "Die Ordonnanz 1898 in Farbe" wurde endlich mit einem neuen Blatt zum Waffenrock fortgesetzt. Bereits herausgekommen waren zuvor Dokumentationsblätter zum Tschako und zur Feldmütze dieser unter Sammlern populären Ordonnanz. Weitere Blätter zu Uniformteilen und Ausrüstung folgen. Beratend wirkt bei der Dokumentationsreihe Jürg Burllet mit. Die Blätter können kostenlos auf der Website von Rost & Grünspan unter "Downlads" als Pdf-Dateien zum Ausdruck heruntergeladen werden.



Feldmütze der Ordonnanz 1898

### Aufruf - Kleinmaterial Aktivdiensttornister

Nur noch für kurze Zeit können bei unserem Obmann Patrick Schlenker Vereinsmitglieder Kleinmaterial zum Füllen des Aktivdiensttornisters bestellen - von der authentischen Tube Zahnpasta über Hemden bis zum Waschtuch. Wer noch etwas davon braucht melde sich beim Obmann. Am Sommerfest im Militärmuseum am 4./5. Juli 09 wird ein reglementarisch gepackter Tornister erwartet. Es findet eine Inspektion statt. Sagt nicht man hätte Euch nicht gewarnt, Jungs!

### Unser nächster Termin

Am Freitag dem 1. Mai wird am Schützengraben auf dem Spitzenflüeli am Hauenstein gearbeitet. Wer kommt melde sich beim Vizeobmann. Wichtig sind gute Arbeitskleider. Weitere Arbeitstermine werden noch bekanntgegeben